

**GEMEINSCHAFT NR:4- 12- 2020 -1-**

**„JESUS aber sprach: alle Dinge sind möglich dem, der da glaubt.“** Markus 9:23


**Liebe Geschwistern, liebe Freunde!**

**Diese Worte von Jesus sind sehr wichtige Worte für uns! Gerade jetzt, wo es viele Probleme in der Welt gibt, brauchen wir Hilfe und Freude. Auch zu Jesus kam ein Vater mit seinem sehr kranken Sohn. Dieser Vater fragte Jesus: „Wenn Du kannst, so erbarme Dich unser und hilf uns!“ Und JESUS sagte: „Alle Dinge sind möglich dem, der da glaubt.“**

**Ich habe oft mit vielen Leuten, die mir telefonieren auch aus Deutschland, der Schweiz, Österreich, Finnland, Afrika und aus Israel, gebetet. Ich motiviere die Leute, an Gottes Wundern zu glauben! Ein alter Mann wollte Gebet wegen seiner Gesundheit, dass seine schlechten Gefühle weggehen und dann sagte er: meine Frau liebt mich nicht, sie lächelt nicht mal . Bei allen Problemen musste ich Schwarz Weiss machen. Genau so, wie wenn der Schnee kommt und alles wird weiss, so musste ich allen sagen – von jetzt an wirst du kein Problem mehr haben.**

**Ich sagte sogar durch prophetischen Eindruck zu diesem alten Mann: „Nein, Deine Frau hat grosse Liebe zu dir und schlechte Gefühle sind nach meinem Gebet sofort weg! Ich betete für diesen Mann und dann ging er nach Hause, wo seine Frau sofort fragte: was sagte Benjamin zu dir? Der Mann antwortete: „Benjamin sagte: Du hast grosse Liebe zu mir und bist die allerbeste Frau!“**

**Die Frau sagte mit grosser Freude: „Ja, Benjamin sagte das sehr richtig! Das ist wahr! Ich drehe mich jeden Tag um dich und helfe Dir – ich habe grosse Liebe zu dir!“ Dann Mann antwortete: „Ich liebe Dich auch sehr, mit grosser Liebe!“ Dieser Mann wurde sofort gesund. Von diesem Moment an wurden beide glücklich!**

A decorative border with intricate floral and scrollwork patterns surrounds the text. The border is composed of black ink on a white background, featuring various flowers, leaves, and swirling lines that frame the central content.

**GOTT SEI DANK! Durch diesen Mann sah ich , ich musste -2-  
fest glauben und alles wurde sehr gut und sehr schön! Ich  
musste Schwarz Weiss machen! Dieser Mann telefonierte mir  
bald und sagte: „Du hast deine Worte in meinen Mund und in  
mein Herz gelegt und alles wurde vom Schlechten zum Guten  
verändert. Dank sei Gott und dir Benjamin– so schnell kam  
Segen und Sieg!“ Ich sagte: „ Wir müssen nach Jesus Lehre  
leben! Alle Dinge sind möglich dem, der da glaubt!“  
Mit Gottes Hilfe tue ich jeden Tag Prophetischen Dienst und  
Heilungsdienst. Und Jesus Worte funktionieren immer!**

**Durch diese Arbeit erlebe ich jeden Tag Gottes  
übernatürliche Wunder. Für Krebskranke und Blinde,  
Sprachlose, die nicht hören und Gelähmte – auch für die,  
die im Rollstuhl sitzen sage ich: „Empfange Gott Vater, Jesus  
und den Heiligen Geist in deinem Herz zur Sündenvergebung  
und komm in den Zustand eines Gottes Kind und verspreche  
Gott , Ihm zu dienen mit Freude dein Leben lang und halte  
Seine Gebote. Dann vergebe und segne diejenigen, die haben  
dir schlechtes getan haben. Danach bete und segne ich für die  
Leute mit grosser Liebe und grosser Freude über  
die Menschen , die Hilfe brauchen. Diese Freude ist  
zuerst über GOTT, eine emotionsvolle Genussfreude – ich und  
wir haben einen Gott , der uns liebt und uns hilft und Wunder  
für uns tut! Beim Gebet jauchze ich und klatsche die Hände  
und tanze für Gottes Ehre und nehme die Kranken an der  
Hand und wir bewegen uns fröhlich. Dann kommt GOTTES  
Salbung herab. Wenn GOTTES Kraft über mich kommt,  
werden auch Kranke am Telefon sofort geheilt. DANKE JESUS!**

-3-

**Vor meiner und Chawa-Eves Reise in die Schweiz**  
Proklamierte ich: „Heute ist sehr Gesegneter Tag, ein historischer Tag, ein solcher Tag habe ich noch nie gehabt. Und was passierte – als wir in die Schweiz kamen, bekam ich ein E-amil von der Estnischen Tartuer Universität, von Professor Ülo Valk mit Inhalt: „ Ich und 15 Leute von unser Universität wollen kommen und uns mit Ihnen treffen in eurer Põlvaer Heiliger Peter Kirche. Wir wollen die Übernatürliche Kraft erleben, was sie haben in Ihrem Dienst.“  
Ich freue mich sehr und habe sie eingeladen am 20. Nov. Freitag 14.00 in unserer Kirche , wo ich gesungen habe mit meiner Frau Chawa-Eve Begleitung mit dem Piano. Als das Treffen war vorbei fragte ich den Professor Ülo: „Was haben sie erlebt, was war Besonderes?“ Er antwortete: „ Wir gingen alle von Kirche raus als veränderte Leute – wir wurden so Glücklich und Froh – wir spürten Übernatürliches!“ Das war GOTTES Gegenwart !!! Halleluja ! Das wünschen wir Euch allen und uns jeden Tag! SEGEN für Advent und Chanukkazeit und für JESUS Geburtsfeiertage!!! SHALOM!!!

----- S H A L O M ! -----

Herausgeber: R`BENJAMIN LILLEMÄE . Jaama 5, 63303 Põlva, Estland.  
Mobil: 0041- 79 739 26 18 . [E-mail:rabi.benjamin@gmail.com](mailto:rabi.benjamin@gmail.com)  
Nur beim freien BEDÜRFNIS :  
Benjamin Lillemäe ,Jaama 5, 63303 Põlva, Estland.  
Bank Abgaben: IBAN: EE591010402009527004,  
Bank Name: AS SEB Pank ,  
Bank Adresse: Tornimäe 2, 15010 Tallinn, Estland,  
SWIFT CODE(BIC): EEUHEE2X. Zweck: „Geschenk“.